



## Liebe Erstis,

ihr bekommt von der Universität keinen fertigen Stundenplan, sondern müsst euch jedes Semester selbst einen zusammenstellen. Dieser Leitfaden<sup>1</sup> soll euch dabei helfen.

| Gliederung |   | Seite |
|------------|---|-------|
| 1          | Eure Studien- und Prüfungsordnungen           | 2     |
| 2          | Aufbau der Studien- und Prüfungsordnungen     | 2     |
| 2.1        | Erklärung: Modulbeschreibung                  | 3     |
| 2.2        | Erklärung: idealtypischer Studienverlaufsplan | 4     |
| 3          | Welche Kurse?                                 | 4     |
| 4          | Kurswahl über <i>agnes</i>                    | 5     |
| 5          | Stundenplanbasteln                            | 6     |

Wenn ihr auch nach intensiver Beschäftigung mit diesem Leitfaden noch Fragen habt oder Hilfe beim Erstellen eures Stundenplans benötigt, wendet euch im Moodlekurs „Orientierungswoche für Lehramtsstudierende (ISS/GYM/BS) WiSe 2020/21“<sup>2</sup> unter dem Abschnitt „Stundenplan erstellen“ an uns.

<sup>1</sup> Leitfaden erstellt von Lena Förste & Mona Niesig am 20.09.2017 (überarbeitet von Robert Behn und Jonathan Meuschel am 05.09.2020)/ alle Bilder sind entweder selbst erstellt oder „Word ClipArt“

<sup>2</sup> Für die Einschreibung in den Kurs ist kein Passwort erforderlich

## 1. Eure Studien- und Prüfungsordnungen

- Sucht zunächst eure Studien- und Prüfungsordnungen (StPO) heraus:
  - Bildung an Grundschulen: eine StPO für alle Bestandteile eures Studiums
  - alle anderen Lehramtslaufbahnen (GYM/ISS/BS<sup>3</sup>): insgesamt drei StPO
    - eine StPO für Sprachbildung & Bildungswissenschaften
    - eine StPO für das Kernfach
    - eine StPO für das Zweitfach

**Beispiel:** Lehramt GYM Englisch (Kernfach) / Philosophie-Ethik (Zweifach)

- StPO Englisch als Kernfach mit Lehramtsoption
- StPO Ethik als Zweitfach mit Lehramtsoption
- StPO Bildungswissenschaften & Sprachbildung



**Achtung (GYM/ISS/BS):** Sucht euch bei der StPO Bildungswissenschaften und Sprachbildung das für euch geltende Modul anhand folgender Abkürzungen heraus:

- BA-BW = Bildungswissenschaften für Lehramt an Gymnasien/ Integrierten Sekundarschulen
- BA-BW-SP = Bildungswissenschaften bei Kernfach Sonderpädagogik
- BA-BW-BS = Bildungswissenschaften für Lehramt an beruflichen Schulen
- BA-SB = Sprachbildung (für alle gleich)

**Achtung:** Es gibt häufig Änderungen der StPO. Gleicht alle Versionen miteinander ab. Beachtet, dass die neuste Version maßgebend ist aber, dass sie auch oft nur Informationen zu den Änderungen enthält. Idealtypische Studienverlaufspläne finden sich meistens in der 1. Fassung.

- Die StPO findet ihr hier:

<https://pse.hu-berlin.de/de/studium/studiengaenge/bachelor/bachelor-studien-und-pruefungsordnungen>

...oder über Google: *Studienordnung HU Berlin Lehramt \*Fach\**

## 2. Aufbau StPO

Teil 1 – allgemeine Informationen (§)

Teil 2 – Modulbeschreibungen

Teil 3 – idealtypischer Studienverlaufsplan

→ Für Erklärungen der Teile 2 und 3 siehe nächste Seiten

<sup>3</sup> GYM = Gymnasium, ISS = Integrierte Sekundarschule, BS = berufliche Schule

2.1 Erklärung: Modulbeschreibung

Beispiel und Wissenswertes

Ambliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu

Für das Modul bekommt ihr 5 Leistungspunkte (LP).

1.2 Modulbeschreibung für den Studienanteil Sprachbildung

| <b>Modul 4, Sprachbildung, BA-SB</b>  |   | Leistungspunkte: 5  |  |
|---|---|---|--|
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls:<br>keine |   |   |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung                 | Themenbereiche   |
| VL<br>Grundlagen der Sprachbildung im Fachunterricht  | <u>2 SWS</u><br>60 Stunden<br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung                                    | 2 LP, Teilnahme   | Grundlagen der Sprachbildung im Fachunterricht<br>- schulrelevante Formen sprachlichen Handelns<br>- Merkmale und Anforderungen von Sprache zur Wissensvermittlung und -aneignung<br>- Merkmale von Lernersprachen und des Sprachaneignungsprozesses<br>- grammatische Bereiche des Deutschen und ausgewählter Minderheitensprachen<br>- alters- und schulstufenbezogene Diagnoseverfahren<br>- Prinzipien und Maßnahmen des sprachbildenden Fachunterrichts |
| SE<br>Aspekte fachbezogener Sprachbildung   | <u>2 SWS</u><br>60 Stunden<br>25 Stunden Präsenzzeit,<br>35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung | 2 LP<br>Teilnahme, Arbeitsleistung gem. Anlage 2 im Umfang von 0,5 LP | Aspekte fachbezogener Sprachbildung<br>- exemplarische Erprobung von Diagnoseinstrumenten<br>- vertiefende Analyse lernersprachlicher Merkmale und fachbezogener sprachlicher Anforderungen<br>- Übungen zur kontrastiven Sprachbetrachtung (am Beispiel ausgewählter Minderheitensprachen)<br>- Übungen zur fach- und schulstufenbezogene Anwendung sprachdidaktischer Prinzipien und Maßnahmen   |
| Modulabschlussprüfung   | 30 Stunden einschließlich Vorbereitung  | 1 LP, Bestehen  | Klausur (60 Minuten)   |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester  |   |  |
| Beginn des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester   |   |  |

Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar und wird mit der Modulabschlussprüfung abgeschlossen.

Voraussetzung: z.B. Abschluss von anderen Modulen

SWS steht für Semesterwochenstunden. Diese Vorlesung findet jede Woche für 2 SWS statt.  
1 SWS ≈ 45min

Die Modulabschlussprüfung kann man machen, nachdem man alle Teile eines Moduls abgeschlossen hat. Man kann sie auch verschieben.  
Möglichkeiten:  
- Klausur  
- Mdl. Prüfung  
- Hausarbeit  
- Portfolio

Wird das Modul in jedem Semester angeboten?

## 2.2 Erklärung: idealtypischer Studienverlaufsplan

### Beispiel und Wissenswertes

#### Anlage 3: Idealtypische Studienverlaufspläne

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

#### 3.1 Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption bzw. -bezug ohne sonderpädagogische oder berufliche Fachrichtungen

| Nr. d. Mo-<br>duls        | Name oder<br>Kürzel des<br>Moduls | 1. Semester | 2. Semester   | 3. Semester   | 4. Semester   | 5. Semester | 6. Semester |
|---------------------------|-----------------------------------|-------------|---------------|---------------|---------------|-------------|-------------|
| 1                         | BA-BW                             |             |               | 4 SWS<br>7 LP | 2 SWS<br>4 LP |             |             |
| 4                         | BA-SB                             |             | 4 SWS<br>5 LP |               |               |             |             |
| SWS und LP<br>je Semester |                                   |             | 4 SWS<br>5 LP | 4 SWS<br>7 LP | 2 SWS<br>4 LP |             |             |

Im 1. Semester kein  
Kurs vorgesehen

Im 2. Semester wird Modul 4  
Sprachbildung empfohlen

**Achtung:** Der idealtypische Verlaufsplan dient nur zur Orientierung. Er ist nicht verpflichtend, aber sinnvoll, weil die Inhalte der Module zum Großteil aufeinander aufbauen.

→ d.h. ihr könnt auch Kurse in anderen Semestern als empfohlen absolvieren

→ Um euer Studium in 6 Semestern studieren zu können, solltet ihr pro Semester

durchschnittlich 30 LP (Leistungspunkte) erarbeiten:  $6 \text{ Semester} \times \text{je } 30\text{LP} = 180\text{LP}$  (Anzahl der LPs

für den gesamten Bachelor) 😊

### 3. Welche Kurse?

Sucht euch aus allen euren StPO die jeweils empfohlenen Kurse für das aktuelle Semester heraus (s. idealtypischer Studienverlaufsplan).

→ Denkt daran: Versucht auf ~ 30LP (Leistungspunkte) pro Semester zu kommen!

#### 4. Kurswahl über agnes

- Geht auf [www.agnes.hu-berlin.de](http://www.agnes.hu-berlin.de)
- Meldet euch mit euren Zugangsdaten an
  - Diese erhaltet ihr per Post zusammen mit euren Unterlagen
- Findet eure Kurse, indem ihr wie folgt klickt:

Vorlesungsverzeichnis → \*Fakultät\* → \*Institut\* → \*StPO\* → das gesuchte Modul → der gesuchte Kurs

AGNES - Lehre und Prüfung online

Semester: Sommer 2018

Anmelden

Vorlesungsverzeichnis

Vorlesungsverzeichnis

Suche nach Veranstaltungen

Studiengangpläne

Aktuelles

Heutige Veranstaltungen

Ausfallende Veranstaltungen

☑ HU-Veranstaltungskalender

Navigation ausblenden

Meine Funktionen | Veranstaltungen | Einrichtungen | Räume und Gebäude | Personen

Startseite > Vorlesungsverzeichnis

Vorlesungsverzeichnis (SoSe 2018)

Humboldt-Universität zu Berlin

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Institut für Erziehungswissenschaften

Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption, Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung - SO/PO 2015

Modul 1: Schule als pädagogisches Handlungsfeld, BA - BW

Modul 2: Schule als pädagogisches Handlungsfeld, BA - BW - Sonderpädagogik

Modul 3: Schule als pädagogisches Handlungsfeld, BA - BW - Berufliche Schulen

Modul 4: Sprachbildung, BA - SB

Seitenansicht wählen: kurz mittel lang

- Meldet euch für den gewünschten Kurs an
  - bei einigen Kursen ist eine Anmeldung nicht möglich, d.h. nicht nötig. Dann geht ihr einfach zu dem ersten Termin hin. Alles Weitere wird vor Ort geklärt.

- Speichert euren Stundenplan nach jedem Hinzufügen eines Kurses, sonst kann es passieren, dass gespeicherte Kurse verschwinden.

Startseite > Stundenplan

Anzeigeoptionen

Vorlesungszeitansicht anzeigen aktuelle Auswahl: Vorlesungszeitansicht

Persönlicher Stundenplan

belegen/abmelden Plan speichern

Liste: kurz mittel lang Plan: kurz mittel lang Druckversion: Plan (HTML) Plan (PDF) iCalendar Export

| Zeit  | Montag | Dienstag   | Mittwoch   | Donnerstag  | Freitag  | Samstag |
|-------|--------|--|--|---|--|---------|
| vor 8 |        |  |  |   |  |         |
| 8     |        |  |  |   |  |         |
| 9     |        |  |  |   |  |         |
| 10    |        | 53012 G1 Mikrosoziologie ...<br>2 SWS, deutsch<br>Dienstag 10:00-12:00Uhr, woch<br>Vorlesung in Raum: Hörsaal 1 207 (DOR 26)<br>[ANB] abmelden [Information] x | 51702 G2 Einführung in di...<br>4 SWS, deutsch<br>Mittwoch 10:00-14:00Uhr, woch<br>Grundlagenseminar in Raum: Seminarraum 211 (MO 40)<br>[VN] Keine Belegung x | 5250087 G1 Annotating Met...<br>2 SWS, englisch<br>Donnerstag 10:00-12:00Uhr, woch<br>Seminar in Raum: Seminarraum 1.601 (DOR 24)<br>[ANB] abmelden [Information] x | 51703 G3 Einführung in Wi...<br>2 SWS, deutsch<br>Freitag 10:00-12:00Uhr, woch<br>Tutorium in Raum: Seminarraum 211 (MO 40)<br>[VN] Keine Belegung x |         |
| 11    |        |  | 51701 G1 Einführungsvorle...   |   |  |         |

Veranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis

Stundenplan

Mein Studiengangplan

Meine Veranstaltungen

Prüfungen und Leistungen

Prüfungsan- und -abmeldung

Angemeldete Prüfungen

Leistungsspiegel

Transcript Of Modules

Studierendenservice

Bescheinigungen

Campus-Card beantragen

Rückmeldeinformationen

Verwaltung

Adresse ändern

TAN Verwaltung

Alumni-Netzwerk

Infomaterial

Externes

☑ Benutzerberatung

☑ Campus-Card

## 5. Stundenplanbasteln

### Tipp:

Agnes kann manchmal sehr unübersichtlich werden, da es keine Farbunterschiede gibt und Titel oft gekürzt werden. Oftmals ist es sinnvoller, sich den Stundenplan mit Word oder Excel zu erstellen.

**Schritt 1:** Tragt die Kurse ein, die keine Alternativen zu anderen Uhrzeiten haben  
(Bsp: Vorlesungen).

**Schritt 2:** Manche Kurse werden zu verschiedenen Zeiten in der Woche angeboten.

Tragt diese nach und nach mit allen möglichen Optionen ein.

→ Benutzt Farben, um das Ganze übersichtlich zu gestalten!

→ Streicht Kurse, die überhaupt nicht in den Plan passen (z.B. zeitgleich zu einer Vorlesung liegen)!

**Schritt 3:** Es kann passieren, dass verschiedene Kurse (auch nach den idealtypischen Studienverlaufsplänen) gleichzeitig stattfinden.

→ Versucht einen Plan zu erstellen, in dem jeder Kurs mind. einmal vorkommt!

→ Beachtet, dass ihr genug Zeit habt, um von einem Kurs zum nächsten zu gelangen (z.B. zwischen Mitte und Adlershof oder Sportplätzen)!

→ Wenn sich Überschneidungen nicht vermeiden lassen, könnt ihr entweder weniger Kurse belegen, die ihr später nachholt, oder Kurse aus dem 2. Semester vorziehen!

**Schritt 4:** Belegt eure Wunschkurse über Agnes.

**Schritt 5:** Belegt, wenn möglich, Alternativen mit den entsprechenden Prioritäten

\*\*\*\*\*Zulassung zu Kursen über das System\*\*\*\*\*

**Schritt 6:** Durch das Zulassungsverfahren zu den Kursen werdet ihr bei einigen Kursen angenommen und bei anderen evtl. nicht.

→ Wenn ihr nicht angenommen wurdet, den Kurs aber wirklich dringend braucht, schreibt dem/der Dozent\*in eine Mail und geht zu dem ersten Termin in den Kurs. Manchmal ist ein Nachrücken möglich.

**Schritt 7:** Streicht alle Kurse aus dem Plan, die ihr nicht absolviert. Wenn möglich könnt ihr versuchen, frei gewordene Zeit mit alternativen Kursen zu füllen.